

Grosse Herausforderungen als Ansporn

Belp, den 29. Juni 2017 – Der Flughafen Bern ist gut unterwegs, die Zahl der Passagiere konstant, das Unternehmensergebnis stabil. Anstelle einer Dividende erhalten die Aktionäre einen Gutschein. Die Herausforderungen im Betrieb und bei der Entwicklung der Infrastruktur sind dabei unverändert anspruchsvoll.

GV im Zeichen eines soliden Ergebnisses

Das Geschäftsjahr 2016 konnte mit einem Unternehmenserfolg von knapp CHF 100'000 abgeschlossen werden, bei etwas über 183'000 Passagieren und 50'000 Flugbewegungen. Dr. Beat Brechbühl, Präsident der Verwaltungsrates zeigt sich einigermaßen zufrieden: «Es ist ein solides Ergebnis, in Anbetracht der Herausforderungen, auch ein erfreuliches. Darum hat der Verwaltungsrat beschlossen, allen Aktionären einen Gutschein für das Fliegen ab Bern zu schenken. Dies anstelle einer Dividende, die nicht nachhaltig gewesen wäre.»

Das Geschäftsjahr 2016 war geprägt von der Pistensanierung, der Neuordnung der Finanzierung der regionalen Flugsicherung - bei welcher eine Übergangslösung gefunden werden konnte - sowie der erschwerten Erreichbarkeit des Flughafens bei schlechter Sicht.

Verwaltungsratspräsident Brechbühl zeigte sich in seinem Referat kämpferisch und meinte, dass der Flughafen die zahlreichen Herausforderungen meistern werden: „Wir schaffen das – dank der Passagiere und Kunden, dank einem tollen Team und dank der Mithilfe von zahlreichen Organisationen und Menschen, welche für das Fliegen ab Bern sich einsetzen“.

In einem zweiten Teil fand zwischen Oscar J. Schwenk (VR Präsident Pilatus Flugzeugwerke AG) und Dr. Beat Brechbühl – unter der Leitung von Dr. Sebastian Friess (Leiter Standortförderung Kanton Bern) - ein Panelgespräch zum Thema «Aviatic in der Schweiz – ein Gespräch über unternehmerische Möglichkeiten und regulatorische Einschränkungen» statt.¹

Abschluss Bauarbeiten zur Pistensanierung

Sichtlich erfreut verkündete der CEO, Mathias Gantenbein den Abschluss der nächtlichen Bauarbeiten an der Piste, mit dem Hinweis, dass die lärmintensiven Arbeiten diese Nacht beendet werden. Für die Geduld und das Verständnis der umliegenden Bevölkerung bedankte sich die Flughafen Bern AG bestens.

¹ Das Gespräch wird aufgezeichnet und ist ab Freitag, 30. Juni 2017 um 9 Uhr unter folgender Adresse abrufbar: www.bernavport.ch/gv2017.

Zertifizierung im Umweltbereich

Die Flughafen Bern AG hat gemäss den Bestimmungen des Airport Carbon Accreditation Program des ACI (Airports Council International) den durch den Flughafenbetrieb verursachten «CO2-Footprint» berechnet und wurde entsprechend akkreditiert – als erster Regionalflughafen der Schweiz.

Für weitere Medienauskünfte kontaktieren Sie bitte:

Dr. Beat Brechbühl, Verwaltungsratspräsident 058 200 35 30

Über die Flughafen Bern AG

Die Flughafen Bern AG ist die Betriebsgesellschaft des im Jahr 1929 eröffneten Berner Flughafens. Er ist heute der viertgrösste internationale Flughafen der Schweiz. Die Flughafen Bern AG beschäftigt 83 Vollzeitangestellte. Über 180'000 Passagiere wählten im Jahr 2016 den Flughafen Bern als Ankunfts- und Abflugflughafen. Während des Sommerflugplans 2017 werden ab Bern mehr als 20 Destinationen direkt bedient. Die Anbindung mit internationalen Flügen unterstützt die lokale Wirtschaft und ermöglicht sowohl Unternehmen, als auch der Bevölkerung im Grossraum Bern, im Mittelland und in der Westschweiz Auslandsreisen mit angenehmen Anfahrtswegen und kostengünstigem Parkieren. Mehr Informationen unter www.bernairport.ch. Bildmaterial unter www.bernairport.ch/presse (toscripts / 4readOnly) verfügbar.